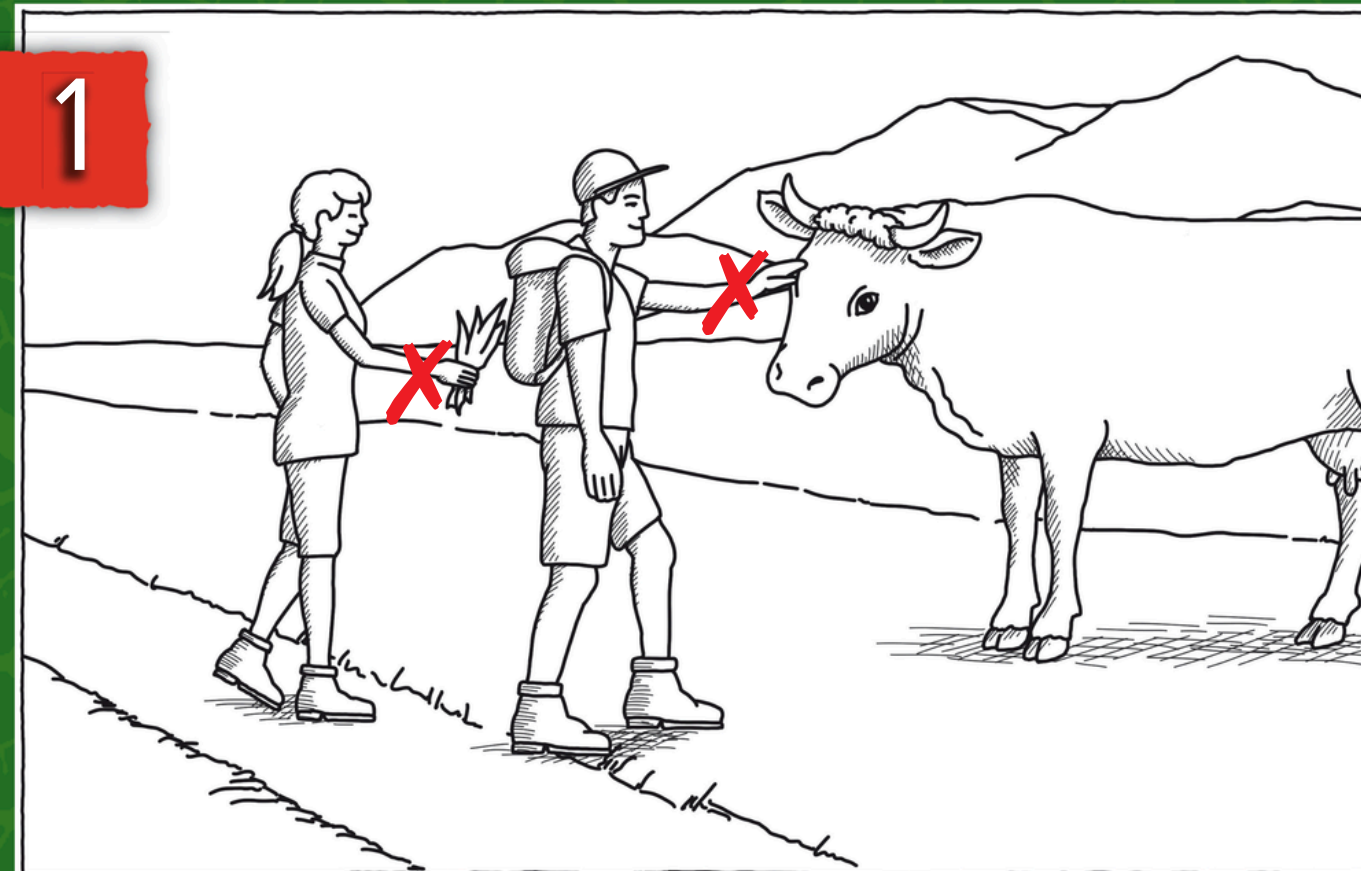
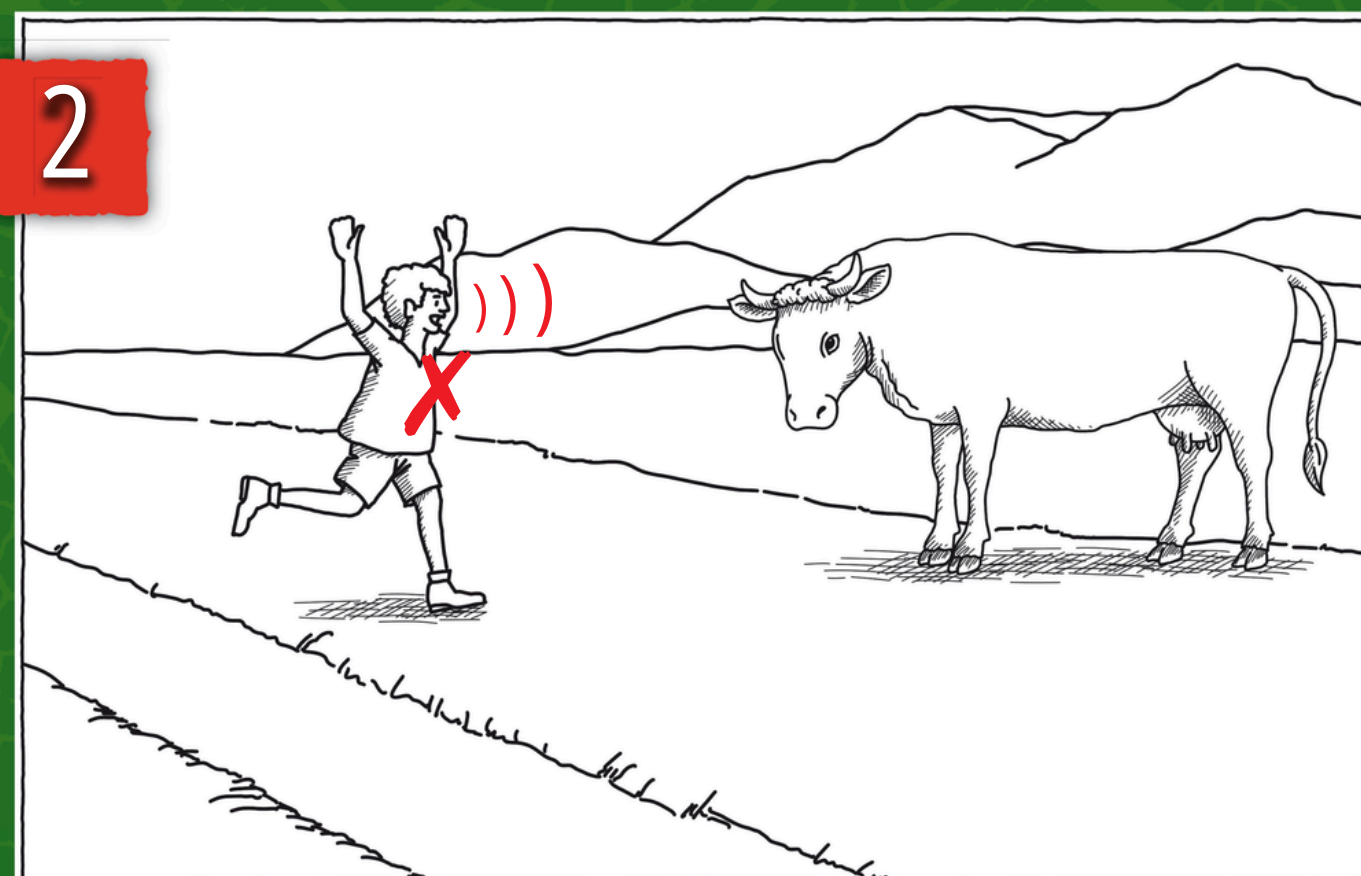


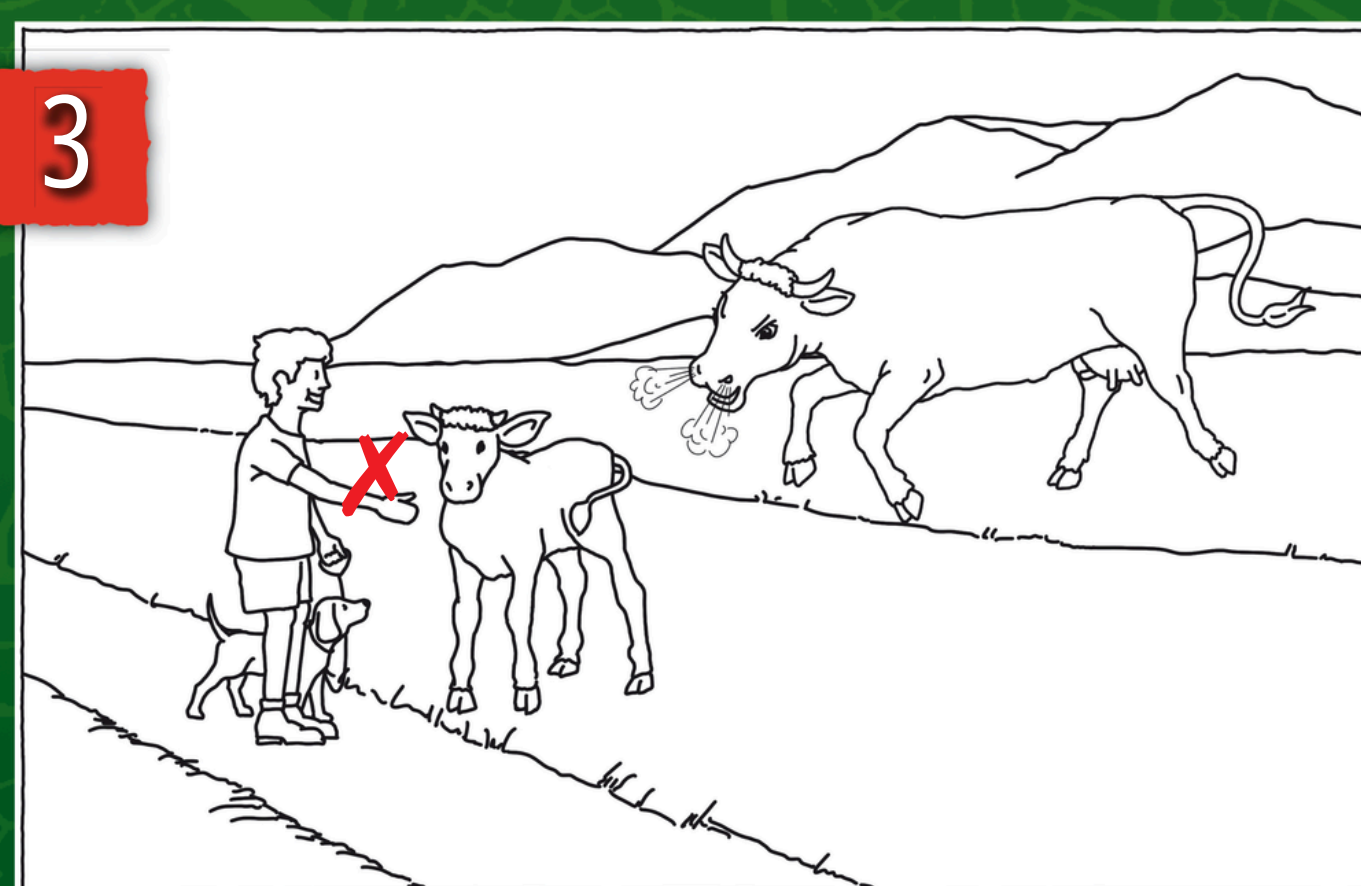
10 Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh



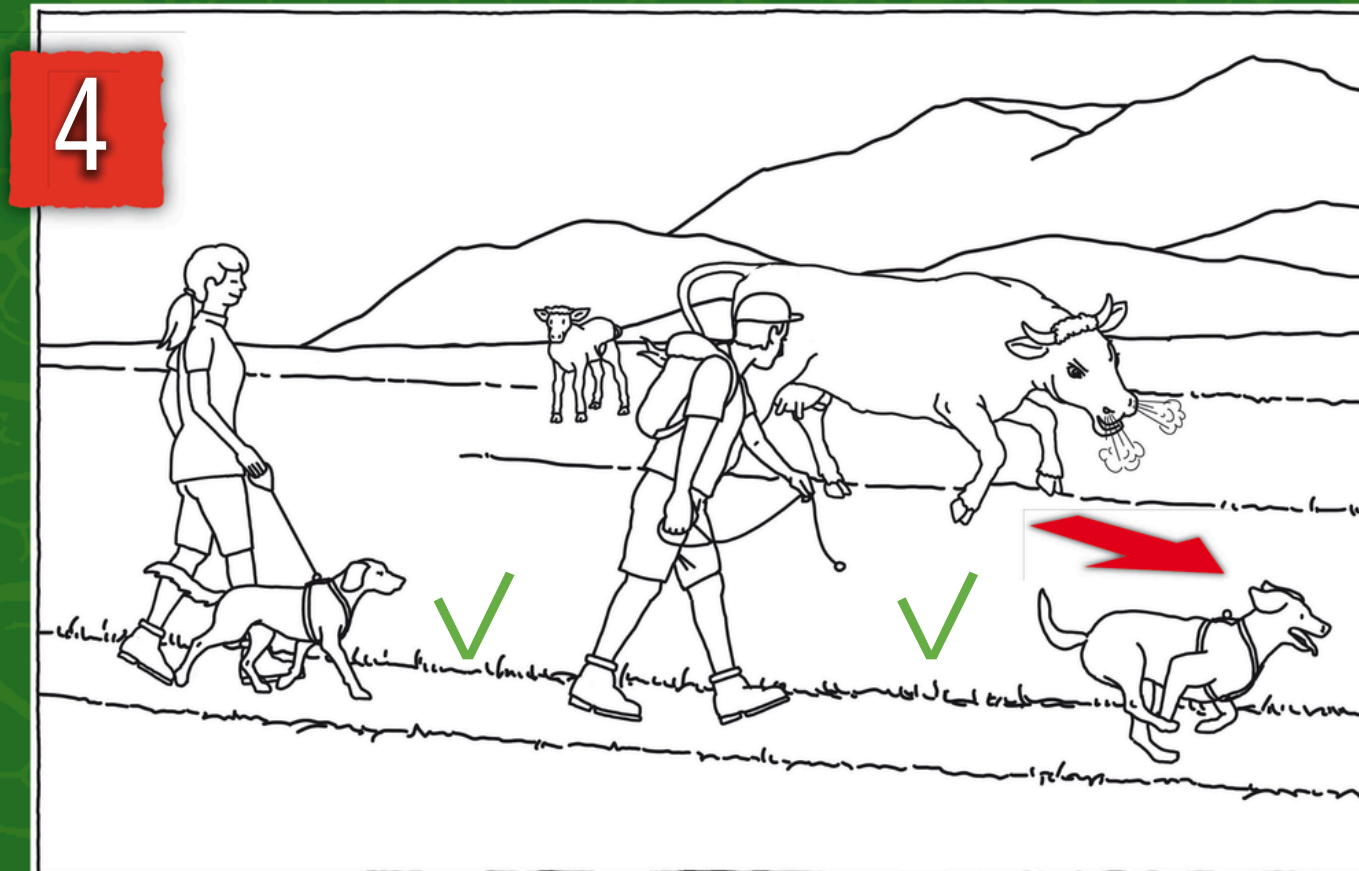
Kontakt zum Weidevieh vermeiden,
Tiere nicht füttern,
sicheren Abstand halten!



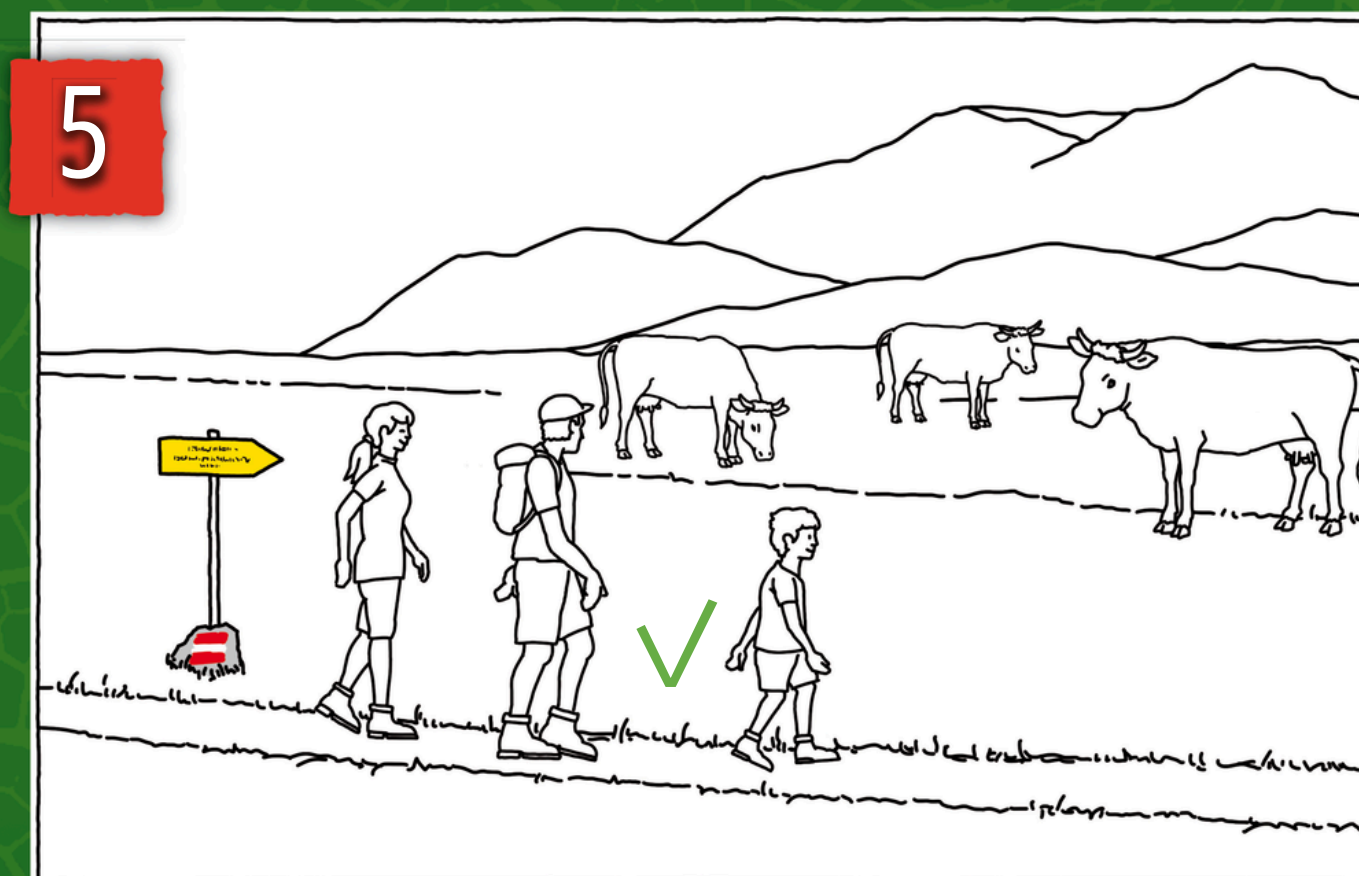
Ruhig verhalten,
Weidevieh nicht erschrecken!



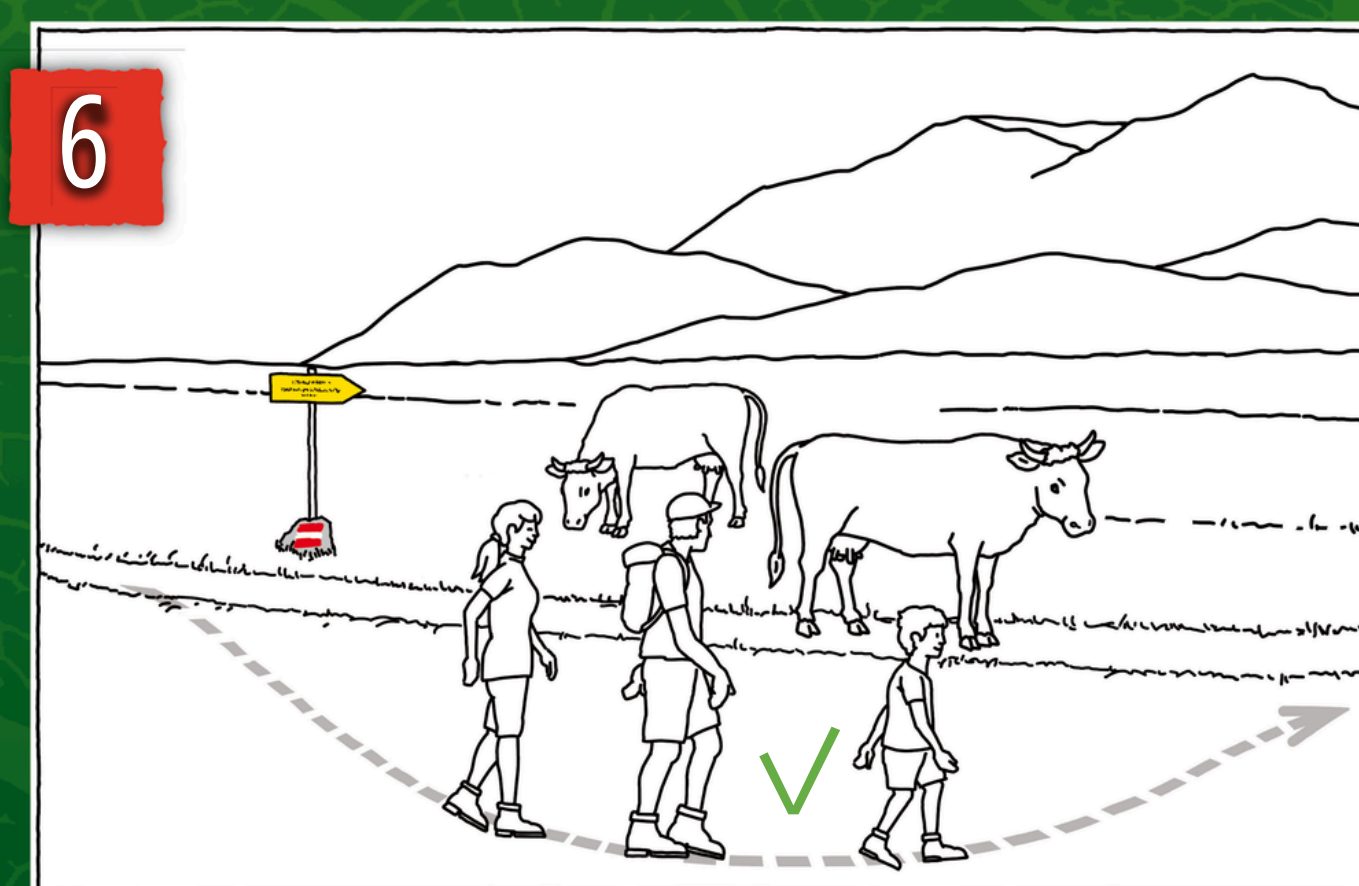
Mutterkühe beschützen ihre Kälber.
Begegnung von Mutterkühen
und Hunden vermeiden!



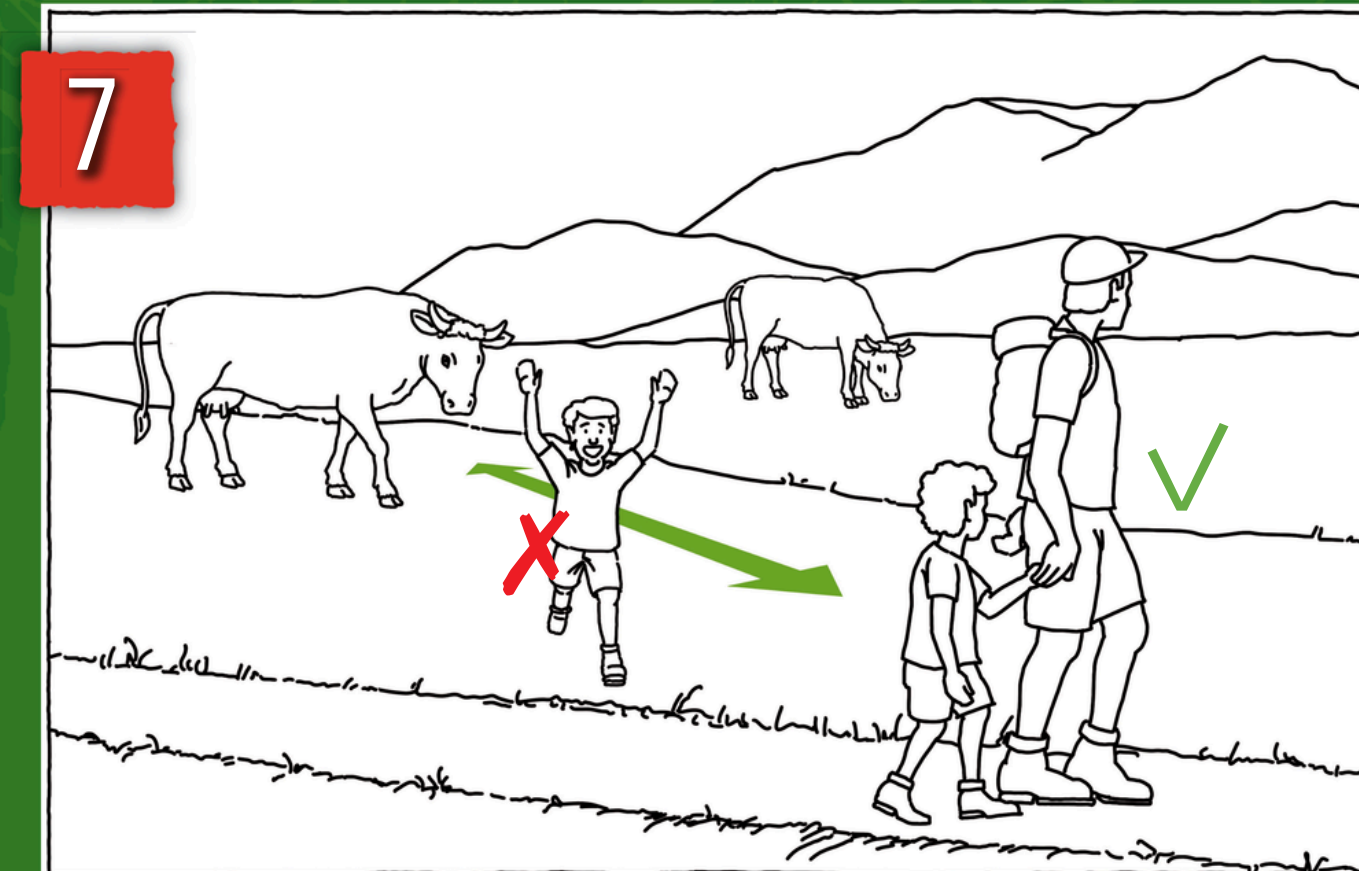
Hunde immer unter Kontrolle halten und an
der kurzen Leine führen. Ist ein Angriff
durch ein Weidetier abzusehen: **Sofort ableinen!**



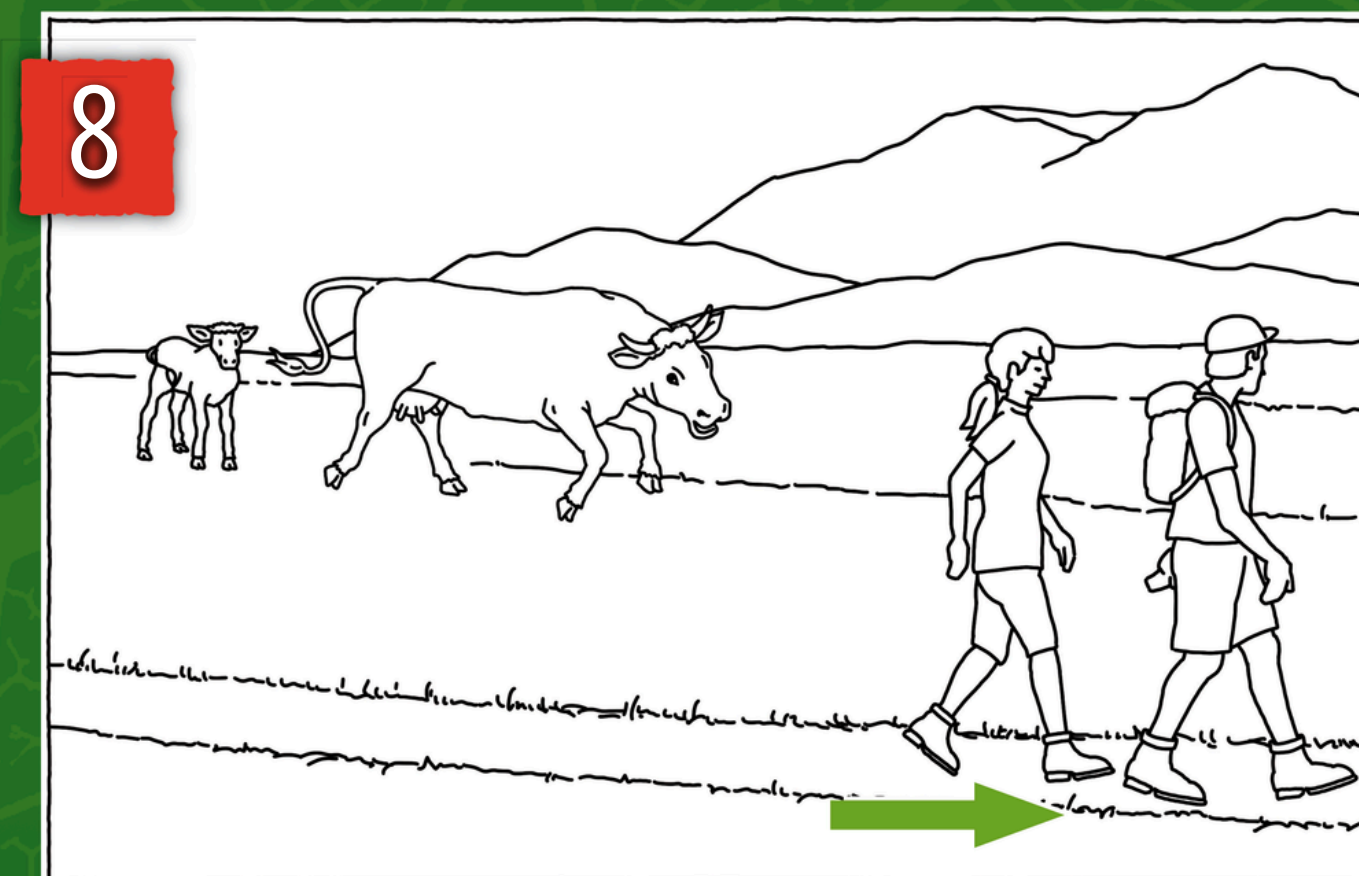
Gekennzeichnete Wander- und Radwege
nicht verlassen!



Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst
großem Abstand umgehen bzw. umfahren,
allenfalls das Rad schieben!



Bei Herannahen von Weidevieh:
Ruhigbleiben, nicht den Rücken zukehren,
den Tieren ausweichen!



Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere
Weidefläche zügig verlassen!



Zäune sind zu beachten!
Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen
und Weide zügig queren!

10

**Begegnen Sie den hier
arbeitenden Menschen,
der Natur und den Tieren
mit Respekt.**

Bitte bewegen Sie sich auf Almen
und Weiden respektvoll und nehmen
Sie auch Rücksicht auf andere
Freizeitsportler*innen.

Radfahrer*innen sollten ihr Fahrverhalten
an die Gegebenheiten vor Ort anpassen
und stets mit Weidevieh und
Hindernissen auf der Fahrbahn
rechnen.

HOCH
STEIERMARK

Steiermark

